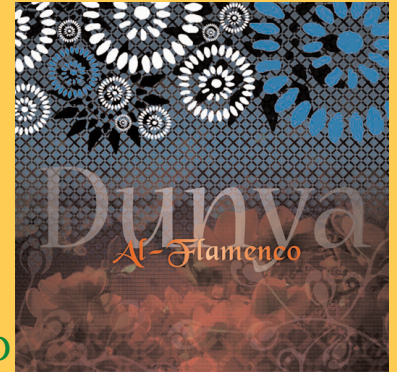


# Dunya

Worldmusic



aktuelle CD

**„Auf zum Flamenco!“ ist die Bedeutung des CD-Titels des Ensembles Dunya. Durch den Bindestrich bekommt der Name allerdings noch eine zweite Bedeutung, es handelt sich um die arabische Bezeichnung für Flamenco.**

Das und der Bandname (Dunya ist das arabische Wort für Welt) beschreiben schon recht eindeutig, was Dunya's Publikum zu erwarten hat:

Feine Flamencomusik, gespickt mit maurischen Wurzeln und den Einflüssen der Roma.

Die Idee zu diesem Projekt stammt von dem Perkussionisten **Gerhard Reiter**, der durch jahreange Studien in Ägypten und viele vorangegangene Projekte (z. B. Ziryab mit Dhafer Youssef, Sheich Masmudi mit Gerhard Kero, Herwig Stieger und der marokkanischen Tänzerin Dalyla Rami, Arbeit mit internationalen Tanzstars wie Amoura, Sherezade, Leila Haddad, ...) bestens mit orientalischer Rhythmik und Melodieführung vertraut ist.

In **Martin Kelner** fand er einen congenialen Partner für dieses Projekt, der nicht nur ein „flamencöser“ Virtuose auf der Gitarre ist, sondern auch einen Großteil der Kompositionen beisteuert.

Stimme gegeben wird der Band durch den Direktimport aus Sevilla, **Amanda Carrasco**, die mit ihren Stimmbändern ebenso virtuos umzugehen weiß wie Martin Kelner mit seinen Saiten.

Der männliche Gegenpart zu Amandas Stimme kommt von **Matus Kohutek** („**Mateo Gallito**“), der schon durch jahrelange Arbeit mit Roma in seiner Heimat den Bezug zum Flamenco herstellen konnte. Matus steuert aber nicht nur seine Stimme bei, er bringt auch Bewegung in das Ensemble, und bei seinem Tanz bekommen nicht nur die Frauen große Augen vor Verzückung.

Für Gerhard Reiter – als Perkussionisten – ist besonders die rhythmische Komponente ein großes Anliegen. Aus diesem Grund wurden noch zwei weitere Musiker der österreichischen Szene zur Verstärkung eingeladen, nämlich der Perkussionist **Herwig Stieger** und **Dietmar Hollinetz** am Bass.

Derart ausgerüstet präsentiert sich das Ensemble **live**, bei der CD **Al-Flamenco** noch verstärkt durch die Gastmusiker **Werner Fait** (Oboe) und **Serkan Gürkan** (Violine).

## **Al-Flamenco**

Die gesamte Erde in ihrer Vielfalt ist eins, und die Menschen sind alle Brüder und Nachbarn.“

Dieser Satz wurde bereits vor mehr als 1000 Jahren von al-Zubaidi, dem Erzieher des Kalifen von Córdoba al-Hakam II (915-976) formuliert. In diesem sogenannten „Goldenen Zeitalter“ lebten Mauren eng mit Christen und Juden zusammen, die wirtschaftliche Entwicklung florierte, und es kam zu einem regen Austausch von Kunst und Kultur. Daher ist es nicht verwunderlich, dass eben in dieser Zeit durch die Vermischung der musikalischen Stile und den Einfluss arabischer Kultur ein Grundstein für die heutige mit-

teleuropäische Musik gelegt wurde. Heutzutage sind Musikschulen und Konservatorien beispielsweise nicht mehr aus dem kulturellen Leben wegzudenken, kaum jemand weiß allerdings, dass das erste Konservatorium in Cordoba von dem arabischen Ud-Spieler und Komponisten Ziryab ca. um 830 gegründet wurde. Diese Tradition will das Ensemble Dunya weiterspinnen (Dunya ist das arabische Wort für Welt), und ebenso multikulturell wie die Musik ist die Besetzung mit Musikern aus Spanien, England, der Slowakei und aus Österreich.

**Al-Flamenco** ist eine Sammlung unterschiedlicher Flamencostile wie Rumbas, Tangos, Sevillanas, Bulerias, usw., aber auch alte spanische Volkslieder in maurischem Gewand und Stücke aus dem „Goldenen Zeitalter“ können ebenso gehört werden, wie ein reines Percussionstück in arabischer Tradition. Man hört auf der CD sicherlich keinen puren Flamenco, aber Flamenco in seiner reinsten Form: eine Mischung unterschiedlicher und farben (klang)prächtiger Elemente, Einflüsse aus vielen Teilen der Welt, eben: **Dunya!**



**Amanda Carrasco (Spanien)**

**Vocals, Tanz**

Studium der klassischen Gitarre, Gesang, Violinchello und Musikerziehung an der Universität Sevilla  
Teilnahme an den Opern: "Turandot", "Norma", "La Traviata" (unter der Leitung von Plácido Domingo), "Faust", "Macbeth", ...  
Sängerin für Arcángel in der XII Bienal de Arte Flamenco de Sevilla, 2002  
Solosängerin und Choralistin für die liturgischen Feiern von Hochzeiten in Andalusien



**Mateo Gallito (Slowakei)**

**Vocals, Tanz**

Ausbildung zum Flamenco-Tänzer in Malaga und Sevilla.  
Touneen und Konzerte u.a. mit Maria Ang.Gabaldon, Marantana, Dunya, Juan Polvillo, Araceli de Alcalá, Timna Brauer and Elias Meiri Ensemble, Chico and Gypsy Kings(2005)  
Discography:  
Remedios "Vendaval"(2004) / Remedios LIVE (2005) / Reina de Saba (with Martin Bies 2005)



**Martin Myron Kelner (Österreich / England)**

**Gitarre**

1998 Diplom im Konzertfach Gitarre, ab 1999 Jazzgitarre bei Karl Ratzner.  
Ab 1985 Ausbildung zum Flamenco-Gitarristen in Spanien, Südfrankreich und der Schweiz bei internationalen Topstars wie Gerardo Nunez, Antonio Jero, Tomatito, ...  
Ab 1991 Lehrbeauftragter am Mozarteum Salzburg, seit 1996 an der Universität für Musik in Wien.  
Konzerte und Touneen mit diversen Ensembles im In- und Ausland und zahlreiche CD-Produktionen



**Dietmar Hollinetz (Österreich)**

**Kontrabass**

Studium am Konservatorium der Stadt Wien, diverse Meisterkurse und Jazzworkshops, u.a. bei Prof. J. Niederhammer, Prof. J. Auersperg, Prof. Andrew Ackerman, Peter Herbert, Don Thompson,.....  
Arbeit mit verschiedenen Ensembles und Orchestern  
Als Kontrabassist freiberuflich tätig in Bereichen der Klassik, Jazz und Populärmusik (Konzerte in Europa, Asien und Afrika)  
Lehrfähigkeit am o.ö. Landesmusikschulwerk



**Herwig Stieger (Österreich)**

**Percussion**

Studium am Bruckner-Konservatorium Linz, der Dante Agostini Drumschool München und dem Centro de superacion profesional de musica "Ignazio Cervantes" , Havanna/Cuba  
1990 Studienaufenthalt Istanbul  
2004 Studienaufenthalt in Benin / Westafrika  
Autor der Fachbücher : "Percussion für Alle" und "Modern Conga Drumming 1"  
Konzertfähigkeit im In- und Ausland und zahlreiche CD- u. Rundfunkproduktionen



**Gerhard Reiter (Österreich)**

**Percussion**

Ausbildung in Bombay, Cairo und Havanna  
Tonträgerproduktionen und Konzerte mit unterschiedlichen Ensembles und Musikern durch Europa und den Mittleren Osten  
Wissenschaftliche Lehrfilme über Musik für die Uni Wien und den ORF  
Lehraufträge an der Uni Graz, Uni Wien, der Bruckner-Uni Linz und der Sibelius Akademie Helsinki  
Zahlreiche Publikationen, z. B.: TABLA – Eine Schule indischer Rhythmik, 1982 – 1987 Redakteur und Mitbegründer von „Drums & Percussion“, DVD „Percussion-Eine Einführung“, ...